



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 20 / 187. JAHRGANG / 2006

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 17. MAI 2006

AMTLICHER TEIL

- Nr. 633* Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle der Schutzgebietsbetreuung Tiroler Innauen und Egelsee
- Nr. 634* Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Leiters/einer Leiterin an der Landesmusikschule Sillian-Pustertal
- Nr. 635* Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin/eines Betriebsleiters/einer Betriebsleiterin beim Abwasserverband Lienzer Talboden
- Nr. 636* Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 637* Verordnung des Landeshauptmannes vom 11. Mai 2006 über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen in der Gemeinde Imst anlässlich des „TschirgArt Jazz-Festivals 2006“ am 24. Mai 2006
- Nr. 638* Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 8. Mai 2006, mit der an der Hauptschule Kappl für die Firmung ein Tag für schulfrei erklärt wird
- Nr. 639* Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 12. Mai 2006, mit der an den Volksschulen Pfunds, Greit/Pfunds und Lafairs/Pfunds für das Ortspatrozinium ein Tag für schulfrei erklärt wird
- Nr. 640* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen
- Nr. 641* Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes
- Nr. 642* Kundmachung gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend die Bewilligung zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in der Gemeinde Oetz
- Nr. 643* Kundmachung über die Beschlussfassung von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck
- Nr. 644* Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten auf der B 178 Loferer Straße
- Nr. 645* Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten – Metallkassettendecke Küche für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal
- Nr. 646* Offenes Verfahren: Fliesenleger- und Abdichtungsarbeiten für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal
- Nr. 647* Offenes Verfahren: Holzfußböden für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal
- Nr. 648* Offenes Verfahren: Wandverkleidungen Prallwände Holz für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal
- Nr. 649* Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten Akustikdecke für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal
- Nr. 650* Offenes Verfahren: Sportgeräte für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal
- Nr. 651* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Erweiterung und Funktionsadaptierung des Bundesschulzentrums Schwaz
- Nr. 652* Offenes Verfahren: Vergabe einer Dienstleistungskonzession durch die Stadtgemeinde Innsbruck
- Nr. 653* Offenes Verfahren: Stahlbau- und Schlosserarbeiten für den Umbau des Wohn- und Pflegeheimes der Stadt Kufstein
- Nr. 654* Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für die Marktgemeinde Reutte
- Nr. 655* Offenes Verfahren: Lieferung von Tischen und Stühlen für den Zu- und Umbau beim Seniorenheim Wattens
- Nr. 656* Offenes Verfahren: Lieferung und Montage der Kücheneinrichtung für den Zu- und Umbau beim Seniorenheim Wattens
- Nr. 657* Offenes Verfahren: HSL-Installationsarbeiten für den Erweiterungsbau beim Altenwohn- und Pflegeheim Kirchbichl
- Nr. 658* Offenes Verfahren: Baumeister- und Vollwärmeschutzarbeiten für die Gemeinde Pfunds
- Nr. 659* Offenes Verfahren: Zimmererarbeiten für die Gemeinde Pfunds
- Nr. 660* Offenes Verfahren: Bautischlerarbeiten – Kunststoff-Fenster für die Gemeinde Pfunds
- Nr. 661* Offenes Verfahren: Lieferung eines Kommunaltraktors mit Zubehör für die Gemeinde Ranggen
- Nr. 662* Offenes Verfahren: Baumeister-, Zimmermeister- und Schwarzdeckerarbeiten, Kücheneinrichtung, Fenster und Türen sowie Spengler-, Schlosser- und Malerarbeiten für die Sanierung der Volks- und Hauptschule St. Veit in Deferegggen
- Nr. 663* Offenes Verfahren: Zimmermeister-, Schwarzdecker-, Dachdecker- und Bauspenglerarbeiten sowie HSL-Installationen für die Funktionsadaptierung und den Zubau beim Akademischen Gymnasium in Innsbruck
- Nr. 664* Offenes Verfahren: Elektrische Installationstechnik für die Implementierung Großbetriebsprüfung in der Finanzlandesdirektion in Innsbruck
- Nr. 665* Offenes Verfahren: Fliesenleger-, Bodenleger- und Bautischlerarbeiten (jeweils Rahmenvereinbarung) für Objekte, die im Eigentum der Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG stehen
- Nr. 666* Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung in der Volksschule St. Nikolaus in Innsbruck
- Nr. 667* Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung im Kindergarten-Schülerhort O-Dorf in Innsbruck
- Nr. 668* Offenes Verfahren: Lieferung eines Ultraschallsystems für die TILAK
- Nr. 669* Offenes Verfahren: Lieferung eines inversen Fluoreszenzmikroskops für die TILAK
- Nr. 670* Offenes Verfahren: Lieferung eines Speicherfoliensystems für die TILAK
- Nr. 671* Offenes Verfahren: Lieferung von mobiler Medizintechnik für die TILAK
- Nr. 672* Offenes Verfahren: Haustechnik-Installationen für die TILAK

• • • • • Fortsetzung auf der nächsten Seite! • • • • •

Nr. 673 Offenes Verfahren: Neubau der Garderobengebäude für die Leichtathletikanlage westlich des Tivoli-Neu in Innsbruck

Nr. 674 Nicht offenes Verfahren: Lieferung und Inbetriebnahme von zwei BHKW-Modulen für den Abwasserverband Kirchbichl und Umgebung

Nr. 675 Verhandlungsverfahren: Diverse Fliesenlegerarbeiten in den Bäderbetrieben für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 676 Verhandlungsverfahren: Diverse Malerarbeiten in den Bäderbetrieben für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 677 Verhandlungsverfahren: Diverse Schlosserarbeiten in den Bäderbetrieben für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 678 Verhandlungsverfahren: Diverse sanitär-, lüftungs- und heizungstechnische Arbeiten in den Bäderbetrieben für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 679 Verhandlungsverfahren: Diverse Baumeisterarbeiten in den Bäderbetrieben für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 680 Verhandlungsverfahren: Verkauf eines Tiefladers durch die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 681 Verhandlungsverfahren: Laufende Abholung, Verwertung und sichere Vernichtung von Datenschutzpapier und Datenträgern für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 682 Öffentliche Ausschreibung: Baumeisterarbeiten für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde St. Veit in Defereggan

Nr. 633 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abt. Umweltschutz

STELLENAUSSCHREIBUNG

Schutzgebietsbetreuung Tiroler Innauen und Egelsee

Im Bereich der Schutzgebiete Mieminger und Rietzer Innauen (Sonderschutzgebiet), Völser Au (Geschützter Landschaftsteil), Kranebitter Innau (Sonderschutzgebiet), Milser Au (Geschützter Landschaftsteil), Umgebung Schloss Tratzberg (Geschützter Landschaftsteil) sowie des Egelsees (Natura 2000) kommt die Stelle der Schutzgebietsbetreuung zur Besetzung.

Von den Bewerber(innen) werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- kommunikative und kontaktfreudige Person;
- Erfahrung in Koordination und Abwicklung von Projekten;
- Fachperson aus dem Bereich Biologie oder Landschaftsplanung;
- regelmäßig besetzte Anlaufstelle, für die übrige Zeit sollte eine telefonische Erreichbarkeit gegeben sein;
- Teamfähigkeit.

Erwünscht sind ferner:

- Bezug zur Region;
- Bergwanderführerausbildung;
- Erfahrung im Bereich Managementpläne für Natura 2000-Gebiete;
- Erfahrungen im Bereich Mediation und Schutzgebietsbetreuung;
- örtliche Mobilität zur Besetzung allfälliger Infostellen in den Gemeinden.

Der wöchentliche Zeitaufwand soll 22 Stunden betragen.

Weitere Informationen zur Schutzgebietsbetreuung können im Internet unter http://www.tirol.gv.at/themen/umwelt/naturschutz/downloads/sg-betreuung_final.pdf abgerufen werden.

Informationen über die zu erwartenden Aufgaben können bei Bedarf in der Abteilung Umweltschutz, bei Herrn Mag. Johannes Kostenzer eingeholt werden.

Im Sinn des § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes werden besonders Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf sind bis spätestens 6. Juni 2006 an das Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Umweltschutz, z. Hd. Mag. Johannes Kostenzer, Altes Landhaus, 6020 Innsbruck, zu senden.

Innsbruck, 10. Mai 2006

Für die Landesregierung: Kapeller

Nr. 634 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-M0307/52

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle eines Leiters/einer Leiterin an der Landesmusikschule Sillian-Pustertal

An der Landesmusikschule Sillian-Pustertal unterrichten 25 Lehrkräfte ca. 350 Schüler.

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende Voraussetzungen erwartet::

- abgeschlossenes IGP-Studium an einem Konservatorium oder abgeschlossene Studien, die die Ernennungserfordernisse für eine Entlohnungsgruppe l2a2 nach den derzeit geltenden dienst- und besoldungsrechtlichen Richtlinien für Landesmusikschullehrer in Tirol erfüllen;
- mehrjährige Unterrichtspraxis als Musikschullehrer(in);
- Führungs- und Organisationsfähigkeiten;
- Kommunikationsfähigkeiten.

Bewerbungen sind bis spätestens 2. Juni 2006 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung/Musikschulen, 6020 Innsbruck, Heiliggeiststraße 7–9, einzubringen.

Innsbruck, 11. Mai 2006

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 635 • Abwasserverband Lienzer Talboden

STELLENAUSSCHREIBUNG

Geschäftsführer(in)/Betriebsleiter(in)

Der AVLT mit 15 Mitgliedsgemeinden schreibt die Stelle eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin bzw. eines Betriebsleiters/einer Betriebsleiterin als Teilzeit-Beschäftigung (voraussichtlich 20 Wochenstunden) aus.

Der/Die GF/BL hat seinen/ihren Dienort im Klärwerk Dölsach und ist für die finanzielle, technische und personelle Führung des AVLT mit Kläranlage und 60 km Sammelkanäle verantwortlich.

Als Bewerber(innen) kommen HTL-Absolventen/-Absolventinnen mit Erfahrung im Siedlungswasserbau und ähnlichen Arbeitsbereichen in Betracht, ihren Wohnsitz sollten sie im Verbandsgebiet haben.

Erwartet wird die Bereitschaft zur Weiterbildung.

Voraussichtlicher Dienstantritt ist im Juli 2006.

Geboten wird ein vorerst auf ein Jahr befristetes Dienstverhältnis, wobei die Entlohnung nach dem Landes-Vertragsbedienstetengesetz, LGBl. Nr. 2/2001, erfolgt.

Bewerber(innen) werden eingeladen, ihr Ansuchen mit den Beilagen (handschriftlicher Lebenslauf, Zeugniskopien, Foto, Tätigkeitsnachweiskopien und Strafregisterbescheinigung) bis spätestens 6. Juni 2006 beim Abwasserverband Lienzer Tälboden, Obmann Bgm. Josef Mair, Klärwerk Dölsach, 9991 Dölsach 5f, einzureichen.

Dölsach, 5. Mai 2006

Der Obmann: Bgm. Josef Mair

Nr. 636 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie gelangt frühestens ab 3. Juli 2006, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Sekundararzt/-ärztin zur Besetzung.

Erforderliche Qualifikation: abgeschlossene Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin (jus practicandi).

Bewerbungen sind bis zum 7. Juni 2006 in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Chirurgie, Parterre, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über die unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050-504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000141; **Vakanz:** 30016596.

Innsbruck, 11. Mai 2006

Nr. 637

VERORDNUNG

des Landeshauptmannes vom 11. Mai 2006 über die Öffnungszeiten von Verkaufsstellen in der Gemeinde Imst anlässlich des „TschirgArt Jazz-Festivals 2006“ am 24. Mai 2006

Aufgrund des § 4 Abs. 2 des Öffnungszeitengesetzes 2003, BGBl. I Nr. 48/2003, wird verordnet:

§ 1

Öffnungszeiten

Am 24. Mai 2006 dürfen in der Gemeinde Imst anlässlich des „TschirgArt Jazz-Festivals 2006“ die Verkaufsstellen bis 24.00 Uhr offen gehalten werden.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 638 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 1e-72

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 8. Mai 2006, mit der an der Hauptschule Kappl für die Firmung ein Tag für schulfrei erklärt wird

Gemäß § 110 Abs. 5 lit. b in Verbindung mit § 115 Abs. 2 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBl. Nr. 84, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 1/1998, wird verordnet:

An der Hauptschule Kappl wird für die Firmung der 7. Juni 2006 für schulfrei erklärt.

Für den Bezirkshauptmann: Schranz

Nr. 639 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 1e-72

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 12. Mai 2006, mit der an den Volksschulen Pfunds, Greit/Pfunds und Lafairs/Pfunds für das Ortspatrosinikum ein Tag für schulfrei erklärt wird

Gemäß § 110 Abs. 5 lit. b in Verbindung mit § 115 Abs. 2 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBl. Nr. 84, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 1/1998, wird verordnet:

An den Volksschulen Pfunds, Greit/Pfunds und Lafairs/Pfunds wird für das Ortspatrosinikum der 29. Juni 2006 für schulfrei erklärt.

Für den Bezirkshauptmann: Schranz

Nr. 640 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/230

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Das größte Spiel seines Lebens“

(Buena Vista Austria GmbH., 3.311 Laufmeter);

„Der Beweis – Liebe zwischen Genie und Wahnsinn“

(Buena Vista Austria GmbH., 2.745 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Mission: Impossible III“ (UIP, 3.449 Laufmeter).

Innsbruck, 10. Mai 2006

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 641 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/252

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 8. Mai 2006 wird gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Asterix und die Wikinger“ (Constantin, 2.080 Laufmeter).

Innsbruck, 10. Mai 2006

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 642 • Bezirkshauptmannschaft Imst • 3-2599/1-2006

KUNDMACHUNG
gemäß § 48 des Apothekengesetzes
betreffend die Bewilligung zum Betrieb
einer öffentlichen Apotheke in 6433 Oetz

Herr Mag. pharm. Michael Perktold, geb. am 21. Februar 1971, wohnhaft in 6500 Landeck, Römerstraße 12, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Imst gemäß § 46 des Apothekengesetzes, RGBL. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 41/2006, um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in 6433 Oetz, Hauptstraße 41, angesucht, wobei der Standort wie folgt begrenzt ist:

Kreuzung B 186 Ötztal Straße mit der Piburger Landesstraße, Piburger Landesstraße bis Kreuzung Mühlweg, Mühlweg bis Kreuzung B 186 Ötztal Straße, B 186 Ötztal Straße – Bielefeldstraße bis Kreuzung Dorfstraße, von der Dorfstraße Richtung Brunnfeldweg bis zur Kreuzung Weiherweg und zurück zum Ausgangspunkt der B 186 Ötztal Straße.

Die in Aussicht genommene Betriebsstätte soll auf dem Grundstück 518 KG 80105 Oetz (Hauptstraße 41, 6433 Oetz) errichtet werden.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, die den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen – vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet – bei der Bezirkshauptmannschaft Imst geltend zu machen.

Betreffend den Bedarf wird auf § 10 Abs. 2 ApG verwiesen. Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Imst eingelangt sein, später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Imst, 8. Mai 2006

Für den Bezirkshauptmann: Schnitzer

Nr. 643 • Stadtmagistrat Innsbruck

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seinen Sitzungen vom 20. Oktober 2005, 17. November 2005, 15. Dezember 2005, 26. Jänner 2006, 30. März 2006 und 27. April 2006 folgende Pläne beschlossen:

Flächenwidmungspläne:

Nr. AM-F29, Amras, westlicher Teilbereich der Gp. 112 sowie Gp. 156, KG Amras;

Nr. HA-F23, Höttinger Au, Bereich Gp. 1598/2 und einer Teilfläche der Gp. 3841, alle KG Hötting;

Nr. RE-F4, Pradl-Reichenau, Eckbereich Egerdachstraße – Kravoglststraße, Gp. .958 und Teilfläche der Gp. 3027, beide KG Pradl;

Nr. HW-F28, Hötting-West, Bereich zwischen Karl-Innerebener-Straße und Lohbach, östlich Luis-Zuegg-Straße, westlich Liebenerweg;

Nr. IN-F11, Innsbruck-Innenstadt, Bereich zwischen Maria-Theresien-Straße, Museumstraße, Erlersstraße und Meraner Straße;

Allgemeine Bebauungspläne:

Nr. MÜ-B7, Mühlau, Bereich zwischen Anton-Rauch-Straße, Hauptplatz, Mühlenweg, Arzler Straße, Otto-Winter-Straße und Haller Straße;

Nr. HW-B2, Hötting-West, Bereich nördlich der Technikerstraße/westlich der Wohnbebauung „Wohnen am Lohbach 1“ und südlich des Lohbach;

Ergänzende Bebauungspläne:

Nr. DH-B1/1, Innsbruck-Dreiheiligen, Bereich zwischen Kohlstattgasse, Jahnstraße, Dreiheiligenstraße und ÖBB;

Nr. DH-B4/2, Innsbruck-Dreiheiligen, Bereich Zeughausgasse 7;

Nr. WI-B3/6, Wilten, Bereich Landeskrankenhaus und Universitätskliniken Innsbruck – Frauen- und Kopfklinik;

Nr. IN-B1/2, Innsbruck-Innenstadt, Bereich Fallmerayerstraße 14, Schmerlingstraße 2, 4, 6 sowie Bürgerstraße 21;

Nr. IN-B2/8, Innsbruck-Innenstadt, Bereich Meraner Straße 8;

Nr. DH-B5/2, Innsbruck-Dreiheiligen, Bereich zwischen Dreiheiligenstraße, König-Laurin-Allee, Museumstraße und Ingeltzel-Straße;

Nr. RE-B1/2, Pradl-Reichenau, Eckbereich Egerdachstraße – Kravoglststraße, Gp. .958, Teilfläche der Gp. 1332/5 und der Gp. 3027, alle KG Pradl;

Nr. HW-B2/1, Hötting-West, Bereich nördlich der Technikerstraße/westlich der Wohnbebauung „Wohnen am Lohbach“ und südlich des Lohbach;

Nr. MÜ-B7/1, Mühlau, Bereich zwischen Anton-Rauch-Straße, Hauptplatz, Mühlenweg, Arzler Straße, Otto-Winter-Straße und Haller Straße.

Diese Pläne wurden im Stadtmagistrat Innsbruck an der Amtstafel kundgemacht und liegen während der Amtsstunden in der Magistratsabteilung III/Stadtplanung, 4. Stock, Zimmer 4102, zur allgemeinen Einsicht auf.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für den Gemeinderat: Dr. Hetzenauer e. h.

Nr. 644 • Amt der Tiroler Landesregierung • VII1-B 178.0/15-2006

OFFENES VERFAHREN

Straßenbauarbeiten
auf der B 178 Loferer Straße
Linksabbiegespur Ellmau, Steinerer Tisch
(km 18,054 bis km 18,224)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041, Fax 0512/508-4045, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 20,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Amtskassa, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4045) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes. Erfolgt die Zustellung per Nachnahme, beträgt die Gebühr € 20,- + € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 9. Juni 2006, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. Mai 2006

Für die Landesregierung: Zach

Nr. 645 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1503-2/196-2006

OFFENES VERFAHREN

Trockenbauarbeiten – Metallkassettendecke Küche für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,–bezogen werden (Konto der Gruppe Bau und Technik Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 12. Juni 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 11. Mai 2006

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 646 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1503-2/197-2006

OFFENES VERFAHREN

Fliesenleger- und Abdichtungsarbeiten für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,–bezogen werden (Konto der Gruppe Bau und Technik Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 12. Juni 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 11. Mai 2006

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 647 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1503-2/198-2006

OFFENES VERFAHREN

Holzfußböden für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,–bezogen werden (Konto der Gruppe Bau und Technik Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 12. Juni 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 11. Mai 2006

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 648 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1503-2/199-2006

OFFENES VERFAHREN

Wandverkleidungen Prallwände Holz für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,–bezogen werden (Konto der Gruppe Bau und Technik Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 13. Juni 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 649 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1503-2/200-2006

OFFENES VERFAHREN

Trockenbauarbeiten Akustikdecke für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,–bezogen werden (Konto der Gruppe Bau und Technik Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 13. Juni 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 650 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1503-2/201-2006

OFFENES VERFAHREN

Sportgeräte für den Neubau und die Funktionsadaptierung der Landessonderschule Kramsach-Mariatal

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude

Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,- bezogen werden (Konto der Gruppe Bau und Technik Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 13. Juni 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgelände Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 651 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1910-2/296-2006

OFFENES VERFAHREN
Baumeisterarbeiten (Außenanlagen)
für die Erweiterung und Funktionsadap-
tierung des Bundesschulzentrums Schwaz
in Schwaz, Johannes-Messner-Weg 16

Auftraggeber: Stadtgemeinde Schwaz, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Landesbaudirektion/Abteilung Hochbau – Projektmanagement, Herrengasse 1–3, 6020 Innsbruck.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 18. Mai 2006 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgelände Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, Innsbruck, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167 oder Barzahlung auf Zi. 418, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3, 4. Stock. **Öffnungszeiten der Amtskassa:** Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr. Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 13. Juni 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgelände Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zi. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 652 • Stadt Innsbruck • Magistratsabteilung I

OFFENES VERFAHREN
 Einladung zur Angebotslegung anlässlich
 der Vergabe einer Dienstleistungskonzession im Wege
 eines offenen Verfahrens im Unterschwellenbereich
Entfernen und Verwahrung
verkehrsbehindernd abgestellter Fahrzeuge

A.1. Konzessionsgeberin: Stadtgemeinde Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Technische Auskünfte: Mag. Dr. Tomas Joos, Magistratsabteilung II, Straßen- und Verkehrsrecht, Zi. Nr. 1123, Fallmerayerstraße 1, 1. Stock, Tel. 0512/5360-1123, Fax 0512/5360-1722, E-Mail: verkehrsrecht@magibk.at

A.2. Konzessionsgegenstand und rechtliche Vorgaben der Konzession: Die Konzessionsgeberin vergibt die nachstehende öffentliche Versorgungsleistung, und zwar das „Entfernen und die Verwahrung verkehrsbehindernd abgestellter Fahrzeuge im Stadtgebiet von Innsbruck“ in ihrer Gesamtheit einem Privaten zur

Durchführung (Dienstleistungskonzession betreffend das „Entfernen und die Verwahrung verkehrsbehindernd abgestellter Fahrzeuge im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Innsbruck“).

Die **Tätigkeit** ist täglich von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr innerhalb des Stadtgebietes der Landeshauptstadt Innsbruck vorzunehmen.

Für die Qualifikation als **verkehrsbehindernd abgestelltes Fahrzeug** gilt die Definition gemäß § 89a Abs. 2 StVO (Straßenverkehrsordnung).

Verwahrungsort ist jener vom Konzessionsnehmer bekannt gemachte Ort im Stadtgebiet von Innsbruck, an welchem der Konzessionsnehmer die abgeschleppten Fahrzeuge verwahrt.

Der Konzessionsnehmer ist Verwahrer im Sinn der §§ 957 ff ABGB und übernimmt die in diesen Bestimmungen normierten Obsorgepflichten. Der Konzessionsnehmer hat dafür zu sorgen, dass die von ihm entfernten Fahrzeuge täglich von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr abgeholt werden können. Die Entfernung- und Verwahrkosten werden vom Konzessionsnehmer eingehoben und sind an diesen zu entrichten.

Jegliche (Betriebs-)Kosten, wie beispielsweise Kosten einer Betriebshaftpflichtversicherung, gehen zu Lasten des Konzessionsnehmers. Ebenso haftet der Konzessionsnehmer, wem auch immer, für jegliche Schäden, die im Zuge des Entfernens oder des Verwahrens von Fahrzeugen entstehen.

Das Vertragsverhältnis beginnt am 1. Oktober 2006 und wird für die Dauer von vier Jahren abgeschlossen. Es ist beabsichtigt, den Konzessionsvertrag nach Vertragsende mit dem ausgewählten Konzessionsnehmer in Ansehung der gesetzlichen Bestimmungen zu verlängern.

Kündigungs- und Auflösungsbestimmungen sowie Näheres zu den Vertragsbedingungen insgesamt: siehe Ausschreibungsunterlagen.

Finanzierung: Der auszuwählende Dienstleistungskonzessionsnehmer (Konzessionär) wird als Gegenleistung für die Erfüllung der Aufgaben das ausschließliche Recht zur Nutzung der dem Konzessionär übertragenen Leistungen erhalten.

Unter Nutzung versteht sich die Übernahme desjenigen wirtschaftlichen Risikos durch den Konzessionär, welches über das „normale“ Risiko eines jeden Dienstleistungserbringers hinausgeht.

In diesem Sinn erhält der Konzessionär kein Entgelt von der Konzessionsgeberin, sondern das Recht, von jedem Halter bzw. Lenker eines abgeschleppten Fahrzeuges eine Gebühr zu vereinnahmen, die seine sämtlichen Kosten und Leistungen abgilt. Die Höhe der Gebühr muss angemessen sein und ist vom auszuwählenden Dienstleistungskonzessionär unter dem Punkt „Preis“ in den Ausschreibungsunterlagen bekannt zu machen bzw. anzubieten.

Die Anzahl der zu entfernenden und der zu verwahrenden Fahrzeuge ist nicht bestimmbar, lediglich der Preis der Dienstleistung liegt fest, was insbesondere einer konzessionstypischen Risikoübernahme durch einen Konzessionär entspricht.

Näheres zur Finanzierung siehe Ausschreibungsunterlagen.

Eignung: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Befugnis, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit vorzulegen:

Nachweise nach den §§ 68 Abs. 1 Z. 1 bis Z. 7 und 71 des Bundesvergabegesetzes 2006:

- Auszug aus einem im Anhang VII des Bundesvergabegesetzes 2006 angeführten Berufs- oder Handelsregister, und zwar Auszug aus dem Firmenbuch und Nachweis einer aufrechten Gewerberechtigung für die ausgeschriebenen Leistungen;
- aktuelle Strafregisterbescheinigung der in der handels- und gewerberechtlichen Geschäftsführung tätigen physischen Personen oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes des Unternehmens;

- Vorlage des letztgültigen Kontoauszuges der zuständigen Sozialversicherungsanstalt;
- Vorlage der letztgültigen Lastschriftanzeige der zuständigen Finanzbehörde oder gleichwertige Dokumente des Herkunftslandes des Unternehmens;
- Vorlage eines Dokumentes, aus dem nachweislich zu entnehmen ist, dass der Bewerber sich nicht im Konkurs oder in Liquidation befindet oder Gegenstand eines entsprechenden Verfahrens ist, und dass er seine Geschäftstätigkeit nicht eingestellt hat.

Nachweise nach den §§ 74 und 75 des Bundesvergabegesetzes 2006:

- Nachweise für die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit: keine;
- Nachweis für die technische Leistungsfähigkeit: keine.

Bestbieterkriterien zur Wahl des besten Angebotes eines Konzessionsbewerbers: Die Vergabe erfolgt im Wege eines offenen Verfahrens. Es wird jener Konzessionsbewerber als Bestbieter ausgewählt, der das technisch und wirtschaftlich günstigste Angebot erstellt. **Bestbieterkriterien:** Preis 70%, Logistik des Konzessionärs 30%. Näheres dazu siehe Ausschreibungsunterlagen.

A.3. Hinweis: Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens ansässig sind und die ein Anerkennungs- oder Gleichhaltungsverfahren gemäß den §§ 373c, 373d und 373e der Gewerbeordnung 1994 (GewO 1994), BGBl. Nr. 194, durchführen oder eine Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-Architektenverordnung, BGBl. Nr. 694/1995, oder eine Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung, BGBl. Nr. 695/1995, einholen müssen, haben die entsprechenden Anträge möglichst umgehend zu stellen, der Bescheid über die Erteilung der Anerkennung bzw. den Anspruch der Gleichhaltung oder eine Bestätigung gemäß der EWR-Architektenverordnung oder der EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung muss spätestens im Zeitpunkt der Zuschlagserteilung vorliegen. Sie haben vor Ablauf der Angebotsfrist den Nachweis beizubringen, dass sie einen Antrag gemäß den genannten Rechtsvorschriften eingebracht haben.

B.1. Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab 22. Mai 2006 unter der im Punkt A.1 angeführten E-Mail-Adresse der Konzessionsgeberin angefordert werden oder persönlich bei der Konzessionsgeberin unter der Adresse: Magistratsabteilung II, Straßen- und Verkehrsrecht, Fallmerayerstraße 1/1. Stock, im Zimmer-Nr. 1112, von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 Uhr bis 12 Uhr unter nachweislicher Angabe des Namens des Bewerbers abgeholt werden.

Für die Bewerbung dürfen ausschließlich die bei der Konzessionsgeberin kostenlos abzuholenden oder anzufordernden Unterlagen (Ausschreibungsunterlagen) verwendet werden.

B.2. Einreichung der Angebote: bis 22. Juni 2006, 9 Uhr, bei der Einreichungsstelle Stadt Innsbruck, Magistratsabteilung II, Straßen- und Verkehrsrecht, Fallmerayerstraße 1/1. Stock, Zi. 1112, 6020 Innsbruck.

Angebotsverlesung: 22. Juni 2006, 9.10 Uhr, Räumlichkeiten wie vor.

B.3. Zuschlagsfrist: bis 4. August 2006.

B.4. Teilangebote sind nicht zulässig.

B.5. Beschränkung oder Unzulässigkeit von Alternativangeboten: technische Alternativangebote sind unzulässig, wirtschaftliche Alternativangebote sind unzulässig, rechtliche Alternativangebote sind unzulässig.

Beschränkungen oder Unzulässigkeit von Abänderungsangeboten: Abänderungsangebote werden nicht zugelassen.

Arbeits- oder Bietergemeinschaften aus bis zu zwei Unternehmen sind zulässig.

B.6. Sonstiges: Subsidiär zu den Bestimmungen der Ausschreibungsunterlagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Landeshauptstadt Innsbruck (AGB 2006).

Innsbruck, 8. Mai 2006

Für die Stadt Innsbruck:

Magistratsabteilung I, Amt für Präsidialangelegenheiten

Nr. 653 • Stadt Kufstein

OFFENES VERFAHREN

Stahlbau- und Schlosserarbeiten

Bauvorhaben: Umbau des 3. und 4. OG im Wohn- und Pflegeheim der Stadt Kufstein, Lindenallee 2, 6330 Kufstein.

Ausschreibende Stelle: Stadtgemeinde Kufstein, Abt. Bauamt, Unterer Stadtplatz 22, 6330 Kufstein.

Ausschreibungsumfang: Generalsanierung im 3. und 4. OG und Aufstockung des Wohn- und Pflegeheimes Kufstein.

Ausführungsbeginn: 3. Juli 2006.

Unkostenbeitrag: € 10,- inkl. MWSt.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort in der Zeit von 8 bis 17 Uhr beim Stadtbauamt Kufstein, 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22, 4. Stock, Zimmer Nr. 22, gegen Barzahlung behoben oder gegen Nachweis der Einzahlung und Übernahme der Versandkosten angefordert werden.

Bankverbindung: Sparkasse Kufstein, BLZ 20506, Konto-Nr. 0000-000521. Am Einzahlungsbeleg ist als Zahlungsgrund „Ausschreibungsunterlagen für Stahlbau- und Schlosserarbeiten Wohnheim Kufstein“ anzugeben.

Abgabeort: Stadtbauamt, 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22, 1. Stock, Zimmer 4.

Abgabetermin: 6. Juni 2006, 16 Uhr.

Angebotseröffnung: 6. Juni 2006, 16.15 Uhr, im Bauamt.

Kufstein, 9. Mai 2006

Der Bürgermeister: Dr. Herbert Marschitz

Nr. 654 • Marktgemeinde Reutte

OFFENES VERFAHREN

Straßenbauarbeiten für den Bau der Gemeindestraße Steinebergstraße (Gesamtlänge 700 m)

Auftraggeber: Marktgemeinde Reutte, Obermarkt 1, 6600 Reutte.

Leistungszeitraum: Abschnitt 1 von Mitte Juli 2006 bis Ende September 2006, Abschnitt 2 im Frühjahr 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab sofort gegen ein Entgelt von € 20,- inkl. MWSt. (bei Postversand zuzügl. € 5,- Versandgebühr) beim Ziviltechnikerbüro Nessler, Untermarkt 11, 6600 Reutte, Tel. 05672/62200, bei telefonischer Voranmeldung erhältlich.

Angebotsabgabe: bis zum 7. Juni 2006, 10.00 Uhr, in der Bauabteilung der Marktgemeinde Reutte, Obermarkt 1, 6600 Reutte.

Angebotsöffnung: 7. Juni 2006, 10.05 Uhr, später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Reutte, 12. Mai 2006

Für die Marktgemeinde Reutte: Bgm. Helmut Wiesenegg

Nr. 655 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN

Objektausstattung

(Lieferung von ca. 70 Tischen und ca. 170 Stühlen)

Ausschreibende Stelle und Auftraggeber: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/5858-0, Fax 05224/5858-48, E-Mail: bauamt@wattens.com

Bezeichnung des Bauvorhabens: Zu- und Umbau Seniorenheim Wattens. Erweiterung des Bestandes durch einen 3-geschossigen Querriegel mit 36 Pflegezimmern.

Leistungserbringung: 6112 Wattens, Nordtirol.

Ausführungszeitraum: Juli 2006.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Die Unterlagen können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- auf das Konto bei der RAIBA Wattens, Konto-Nr. 220.558, BLZ 36351, abgeholt werden. Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Beginn der Abholfrist: 17. Mai 2006, 8 Uhr.

Ende der Abholfrist: 8. Juni 2006, 8 Uhr.

Abgabetermin: 8. Juni 2006, 11 Uhr. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Ort der Angebotsabgabe: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, 2. Stock, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, 14 Uhr. Die Angebote müssen im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift des Angebotsgegenstandes vorliegen.

Ende der Zuschlagsfrist: drei Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Planung: Arch. Dipl.-Ing. Hollaus, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. 05224/52705.

Wattens, 12. Mai 2006

Nr. 656 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN

Objektausstattung

(Lieferung und Montage der Kücheneinrichtung)

Ausschreibende Stelle und Auftraggeber: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/5858-0, Fax 05224/5858-48, E-Mail: bauamt@wattens.com

Bezeichnung des Bauvorhabens: Hauptschule Fritz Schiestl, Erneuerung der Schulküche.

Leistungserbringung: 6112 Wattens, Nordtirol.

Ausführungszeitraum: Juli 2006.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Die Unterlagen können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- auf das Konto bei der RAIBA Wattens, Konto-Nr. 220.558, BLZ 36351, abgeholt werden. Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Beginn der Abholfrist: 17. Mai 2006, 8 Uhr.

Ende der Abholfrist: 1. Juni 2006, 18 Uhr.

Abgabetermin: 2. Juni 2006, 8 Uhr. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Ort der Angebotsabgabe: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, 2. Stock, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, 8 Uhr. Die Angebote müssen im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift des Angebotsgegenstandes vorliegen.

Ende der Zuschlagsfrist: drei Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Planung: Arch. Dipl.-Ing. Hollaus, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. 05224/52705.

Wattens, 12. Mai 2006

Nr. 657 • Gemeinde Kirchbichl

OFFENES VERFAHREN

HSL-Installationsarbeiten

Ausschreibende Stelle: Dipl.-Ing. Moritz & Haselsberger Architekt, Unterer Aubachweg 16, A-6300 Wörgl, Tel. 05332/72798-0, Fax 05332/72798-24, E-Mail: office@architekten.co.at

Auftraggeber: Gemeinde Kirchbichl, Oberndorfer Straße 1, 6322 Kirchbichl, Tel. 05332/871020, Fax 05332/88488, E-Mail: gemeinde@kirchbichl.at

Bezeichnung des Bauvorhabens: Erweiterungsbau (Neubau) für das Altenwohn- und Pflegeheim Kirchbichl für 18 Betten mit Allgemeinerichtungen, Hausmeisterwohnung, offenen Garagenplätzen etc.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Neuinstallation der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsanlagen.

Ort der Leistungserbringung: Nordtirol, 6322 Kirchbichl.

Ausführungszeitraum: Oktober 2006 bis März 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: www.ausschreibung.at

Beginn der Abholfrist: 11. Mai 2006, 12 Uhr.

Ende der Abholfrist: 2. Juni 2006, 9 Uhr.

Abgabetermin: 2. Juni 2006, 10 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Kirchbichl.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Gemeindeamt Kirchbichl, 2. Juni 2006, 11 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: drei Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, ein Abänderungsangebot ist nicht zulässig, Alternativangebote sind zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Kirchbichl, 8. Mai 2006

Nr. 658 • Gemeinde Pfunds

OFFENES VERFAHREN

Baumeister- und Vollwärmeschutzarbeiten

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pfunds, vertreten durch Baubüro Landeck, Bmst. Ing. Günter Kramarsik, 6500 Landeck, Perfuchsborg 57.

Bauvorhaben: 6542 Pfunds, HNr. 264, Hauptschule, mehrteilige Ausführung und entsprechende Teilleistungsangebote sind möglich für:

- Zubau (Neubau) – gesondertes LV;
- Um- und Aufbau am Bestand – gesondertes LV;
- Außenanlage – gesondertes LV;
- Vollwärmeschutzarbeiten inkl. Gerüst an Bestandsfassaden – gesondertes LV.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können ab Donnerstag, den 18. Mai 2006, beim Ausschreiber per E-Mail (office@bbl-gk.at) angefordert werden und werden kostenlos per E-Mail übermittelt. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) und auf Diskette ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über Baubüro Landeck, Perfuchsborg 57, 6500 Landeck, per Post oder E-Mail möglich.

Rückfragen während der Geschäftszeiten unter 0676/3402110 oder per E-Mail unter office@bbl-gk.at

Abgabetermin: Donnerstag, 8. Juni 2006, 10 Uhr.

Abgabeort: Einlaufstelle Gemeindeamt Pfunds, HNr. 47, 6542 Pfunds, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Baumeisterarbeiten und Losangaben von a) bis d) – Hauptschule Pfunds“. Angebotseröffnung im Anschluss.

Vergabebeschluss durch den Gemeinderat am 9. Juni 2006.

Ausführung der Teile a) bis d):

- a) Zubau sofort nach Auftragserteilung;
- b) Aufbau vom 7. Juli bis 30. Juli 2006; Umbau bis 30. August 2006 und Ausbau bis zur vereinbarenden Fertigstellung im Herbst 2006;
- c) Außenanlage während der Ausführungszeiten für Teile a + b, fertig mit Schulbeginn;
- d) Leistungen nur für vorderen Bestand ab 7. Juli 2006 bis 30. August 2006.

Auf Basis dieses Angebots bzw. Auftrages behält sich der Auftraggeber eine weitere Vergabe der zweiten Teilleistung für den hinteren Bestand im Folgejahr vor (Folgauftrag). Ausführungszeitraum für Folgauftrag im Sommer 2007.

Es dürfen Teilangebote laut obiger Gliederung (Einzel-LV's) abgegeben werden. Teilvergaben oder Komplettbeauftragungen sind daher möglich.

Pfunds, 12. Mai 2006

Nr. 659 • Gemeinde Pfunds

OFFENES VERFAHREN Zimmererarbeiten

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pfunds, vertreten durch Baubüro Landeck, Bmst. Ing. Günter Kramarcsik, 6500 Landeck, Perfuchsborg 57.

Bauvorhaben: 6542 Pfunds, HNr. 264, Hauptschule, mehrteilige Ausführung und entsprechende Teilleistungsangebote sind möglich für:

- a) Zubau (Neubau) – gesondertes LV;
- b) Um- und Aufbau am vorderen Bestand – gesondertes LV.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können ab Donnerstag, den 18. Mai 2006, beim Ausschreiber per E-Mail (office@bbl-gk.at) angefordert werden und werden kostenlos per E-Mail übermittelt. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) und auf Diskette ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über Baubüro Landeck, Perfuchsborg 57, 6500 Landeck, per Post oder E-Mail möglich.

Rückfragen während der Geschäftszeiten unter 0676/3402110 oder per E-Mail unter office@bbl-gk.at

Abgabetermin: Donnerstag, 8. Juni 2006, 10.15 Uhr.

Abgabeort: Einlaufstelle Gemeindeamt Pfunds, HNr. 47, 6542 Pfunds, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Zimmererarbeiten mit Angabe der Lose a) bzw. b) – Hauptschule Pfunds“. Angebotseröffnung im Anschluss.

Vergabebeschluss durch den Gemeindevorstand in der darauffolgenden Woche.

Ausführung der Teile a) und b):

- a) Zubau im Juli/August 2006;
- b) Aufbau im August/September 2006.

Es dürfen Teilangebote laut obiger Gliederung (Einzel-LV's) abgegeben werden. Teilvergaben oder Komplettbeauftragungen sind daher möglich.

Pfunds, 12. Mai 2006

Nr. 660 • Gemeinde Pfunds

OFFENES VERFAHREN Bautischlerarbeiten – Kunststoff-Fenster

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pfunds, vertreten durch Baubüro Landeck, Bmst. Ing. Günter Kramarcsik, 6500 Landeck, Perfuchsborg 57.

Bauvorhaben: 6542 Pfunds, HNr. 264, Hauptschule, mehrteilige Ausführung und entsprechende Teilleistungsangebote sind möglich für:

- a) Zubau (Neubau) – gesondertes LV;
- b) Um- und Aufbau am Bestand – gesondertes LV;

Im Zuge der Vollwärmeschutzarbeiten am Bestand – gesondertes LV.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können ab Donnerstag, den 18. Mai 2006, beim Ausschreiber per E-Mail (office@bbl-gk.at) angefordert werden und werden kostenlos per E-Mail übermittelt. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) und auf Diskette ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über Baubüro Landeck, Perfuchsborg 57, 6500 Landeck, per Post oder E-Mail möglich.

Rückfragen während der Geschäftszeiten unter 0676/3402110 oder per E-Mail unter office@bbl-gk.at

Abgabetermin: Donnerstag, 8. Juni 2006, 10.30 Uhr.

Abgabeort: Einlaufstelle Gemeindeamt Pfunds, HNr. 47, 6542 Pfunds, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Bautischlerarbeiten mit Angabe der Lose a) bzw. b) – Fenster Hauptschule Pfunds“. Angebotseröffnung im Anschluss.

Vergabebeschluss durch den Gemeindevorstand in der darauffolgenden Woche.

Ausführung der Teile a) und b):

- a) Zubau: September 2006;
- b) Umbaubereich im Bestand – Naturmaße sofort nach Auftrag. Ausführung ab 7. Juli bis 30. August 2006 im Zuge der Vollwärmeschutzarbeiten an der Fassade und im Aufbaubereich nach Rohbaufertigstellung bis September.

Leistungen nur für vorderen Bestand, welcher vom Aufbau nicht betroffen ist, müssen mit 7. Juli 2006 begonnen werden und sind bis 30. August 2006 fertig zu stellen.

Auf Basis dieses Angebots bzw. Auftrages behält sich der Auftraggeber eine weitere Vergabe der zweiten Teilleistung für den hinteren Bestand im Folgejahr vor (Folgauftrag). Ausführungszeitraum für Folgauftrag im Sommer 2007.

Es dürfen Teilangebote laut obiger Gliederung (Einzel-LV's) abgegeben werden. Teilvergaben oder Komplettbeauftragungen sind daher möglich.

Pfunds, 12. Mai 2006

Nr. 661 • Gemeinde Ranggen

OFFENES VERFAHREN

gemäß BVerG 2006 im Unterschwellenbereich

Lieferung eines Kommunaltraktors mit Zubehör

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Ranggen, 6175 Ranggen, Oberdorf 14, Tel. 05232/77177-0, Fax 05232/77177-45.

Ende der Angebotsfrist: Montag, 19. Juni 2006, 11.30 Uhr.

Abgabeort: Gemeindeamt Ranggen, 6175 Ranggen, Oberdorf 14.

Ranggen, 12. Mai 2006

Nr. 662 • Gemeinde St. Jakob i. Def.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten, Zimmermeisterarbeiten, Schwarzdeckerarbeiten, Kücheneinrichtung, Fenster und Türen, Spenglerarbeiten, Schlosserarbeiten/Stahlbau, Maler- und Anstreicherarbeiten

Auftraggeber: Gemeinde St. Jakob i. Def., Unterrotte 75, 9963 St. Jakob i. Def.

Generalplanung: Arch.-Gemeinschaft Dipl.-Ingre. Griessmann-Scherzer-Mayr, Alleeestraße 15, 9900 Lienz.

Bauvorhaben: Sanierung der Volks- und Hauptschule mit Erstellung eines Zubaus. Die Bauarbeiten werden jeweils in den Sommerferien (Juli bis Anfang September) bzw. von Mai bis September in sechs Baustufen ausgeführt.

Leistungen:

1) Baumeisterarbeiten

Leistungsumfang: Abbrucharbeiten, Fundamentierung, Verlängerung Stiegenhaus.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 15,- inkl. MWSt. (Hauptarbeiten 2. BA, Sommer 2006)

2) Zimmermeisterarbeiten

Leistungsumfang: Aufstockung Medienraum.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 15,- inkl. MWSt. (Hauptarbeiten 2. BA, Sommer 2006)

3) Schwarzdeckerarbeiten

Leistungsumfang: Abdichtungsarbeiten.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 10,- inkl. MWSt. (Hauptarbeiten 2. BA, Sommer 2006)

4) Kücheneinrichtung

Leistungsumfang: Schulküche.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 10,- inkl. MWSt. (Hauptarbeiten 2. BA, Sommer 2006)

5) Fenster und Türen

Leistungsumfang: Zubau Aufstockung, Fenstertausch Turnsaal.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 15,- inkl. MWSt. (Hauptarbeiten 2. BA, Sommer 2006)

6) Spenglerarbeiten

Leistungsumfang: Bauspenglerarbeiten.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 10,- inkl. MWSt. (Hauptarbeiten 2. BA, Sommer 2006)

7) Schlosserarbeiten/Stahlbau

Leistungsumfang: Fluchttreppen, diverse Stahlkonstruktionen.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 10,- inkl. MWSt. (Hauptarbeiten 2. BA, Sommer 2006)

8) Maler- und Anstreicherarbeiten

Leistungsumfang: Malerarbeiten.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 10,- inkl. MWSt.

Die Ausschreibungsunterlagen können schriftlich (Post oder Fax) bei der Architektengemeinschaft Dipl.-Ingre. Griessmann-Scherzer-Mayr, Alleestraße 15, 9900 Lienz, Tel. 04852/64646, Fax 04852/61910, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen angefordert werden (eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt). Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Bei gewünschter Zusendung per Nachnahme werden zusätzlich € 5,- verrechnet.

Bankverbindung: Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung HS St. Jakob“ mit Angabe des gewünschten Gewerkes auf das Konto: Architektengemeinschaft, Alleestraße 15, 9900 Lienz, BTV, BLZ 16380, Konto-Nr. 138-120341.

Start Angebotsfrist: Freitag, 19. Mai 2006.

Abgabeort: Architektengemeinschaft Dipl.-Ingre. Griessmann-Scherzer-Mayr, Alleestraße 15, 9900 Lienz.

Abgabetermin: Montag, 19. Juni 2006, bis 10 Uhr.

Angebotsöffnung: Montag, 19. Juni 2006, ab 10.15 Uhr.

St. Jakob i. Def., 4. Mai 2006

Der Bürgermeister: Hubert Jesacher

Nr. 663 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN

Zimmermeisterarbeiten – GZL 670054-0047-NB.T/05

Schwarzdeckerarbeiten – GZL 670054-0048-NB.T/06

Dachdeckerarbeiten – GZL 670054-0049-NB.T/06

Bauspenglerarbeiten – GZL 670054-0050-NB.T/06

HSL-Installationen – GZL 670054-0051-NB.T/06

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Planen und Bauen S, T, VlbG, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: Funktionsadaptierung und Zubau beim Akademischen Gymnasium in 6020 Innsbruck, Angerzellgasse 14.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG-Services (www.big-services.at/ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (E-Mail: big-services-bestellung@auftrag.at, Tel. 01/7982525, Herr Hutter/Herr Holzgethan).

Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes mbH, an Frau Plattner, Tel. 0512/5902-608, E-Mail: nicole.plattner@big-services.at zu richten.

Abgabetermine:

Zimmermeisterarbeiten: 13. Juni 2006, 10 Uhr,

Schwarzdeckerarbeiten: 13. Juni 2006, 10.30 Uhr,

Dachdeckerarbeiten: 13. Juni 2006, 11 Uhr,

Bauspenglerarbeiten: 13. Juni 2006, 11.30,

HSL-Installationen: 14. Juni 2006, 11 Uhr.

Angebotsöffnung: jeweils anschließend.

Innsbruck, 8. Mai 2006

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner Ing. Gerhard Isser

Nr. 664 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH •
GZL 670090-0052-PB.T/06

OFFENES VERFAHREN

Elektrische Installationstechnik

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Planen und Bauen S, T, VlbG, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Innrain 32, Finanzlandesdirektion für Tirol, Implementierung Großbetriebsprüfung.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG-Services (www.big-services.at/ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (E-Mail: big-services-bestellung@auftrag.at, Tel. 01/7982525, Herr Hutter/Herr Holzgethan).

Rückfragen von 8–12 Uhr an die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Planen und Bauen S, T, VlbG, Frau Plattner, Tel. 0512/5902-608, E-Mail: nicole.plattner@big-services.at

Abgabetermin: 6. Juni 2006, 11 Uhr.

Angebotsöffnung: anschließend.

Innsbruck, 11. Mai 2006

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner Ing. Bertram Knoflach

Nr. 665 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

1. Fliesenlegerarbeiten

(Rahmenvereinbarung mit drei Firmen)

2. Bodenlegerarbeiten

(Rahmenvereinbarung mit drei Firmen)

3. Bautischlerarbeiten – Fenster

(Rahmenvereinbarung mit drei Firmen)

4. Bautischlerarbeiten – Türen

(Rahmenvereinbarung mit drei Firmen)

1. Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossgasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

2. Gegenstand der Ausschreibung: Rahmenvereinbarungen für Arbeiten in Objekten, die im Eigentum der Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG stehen.

3. Zuschlagsfrist: acht Wochen.

4. Vergabe: Die Aufträge werden ohne erneuten Aufruf der Parteien zum Wettbewerb vergeben.

5. Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von je € 25,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen; IBAN: AT4720503000000711, BIC: SPIHAT22.

6. Einreichfrist: Die Angebote müssen bis längstens 12. Juni 2006, 10.45 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der jeweiligen Ausschreibung bei der IIG eingelangt sein.

7. Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt anschließend (um 11 Uhr) beim Auftraggeber, 2. Stock, Sitzungsraum. Bieter können bei der Angebotseröffnung anwesend sein.

8. Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Innsbruck, 10. Mai 2006

Die Geschäftsführung

Nr. 666 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Unterhaltsreinigung

Öffentlicher Auftraggeber: Stadtgemeinde Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossgasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, z. Hd. Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anforderungen an den Bieter/technische Bedingungen; Alternativ-/Teilangebote: Alternativ- und Teilangebote sind nicht zulässig; Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen.

Ausschreibungsgegenstand/Erfüllungsort: Durchführung der Unterhaltsreinigung – Grundreinigung – Fensterreinigung in der Volksschule St. Nikolaus, Innallee 3, 6020 Innsbruck; Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Nähere Leistungsbeschreibung und zur Leistungserfüllung siehe Ausschreibungsunterlagen.

Leistungszeitraum: 16. August 2006 bis 9. Juli 2010.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossgasse 4, 1. OG, Posteinlauf, Zimmer 1.002, Tel. +43/(0)512/4004-200, Fax +43/(0)512/4004-44200, z. Hd. Herrn Karl Lorber, E-Mail: K.Lorber@iig.at, gegen einen Unkostenbeitrag von € 10,- inkl. USt. bezogen werden. Die Kosten bei Übersendung der Aus-

schreibungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachfrage eingehoben. Bei Download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotsschluss: Die Angebote müssen bis längstens 12. Juni 2006, 9 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der Ausschreibung „Angebot UR VS St. Nikolaus, nicht öffnen“ beim Auftraggeber eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens des Angebotes trägt der Bieter.

Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 12. Juni 2006, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungsraum). Bieter und deren Bevollmächtigte können bei der Angebotseröffnung anwesend sein.

Vergabekriterien/Bindungsfrist/Sicherstellungen: Der Zuschlag wird dem Angebot mit dem niedrigsten Gesamtpreis erteilt. Bindungsfrist bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:

Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla

Nr. 667 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Unterhaltsreinigung

Öffentlicher Auftraggeber: Stadtgemeinde Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossgasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, z. Hd. Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anforderungen an den Bieter/technische Bedingungen; Alternativ-/Teilangebote: Alternativ- und Teilangebote sind nicht zulässig; Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen.

Ausschreibungsgegenstand/Erfüllungsort: Durchführung der Unterhaltsreinigung – Grundreinigung – Fensterreinigung im Kindergarten/Schülerhort O-Dorf, An-der-Lan-Straße 40, 6020 Innsbruck; Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Nähere Leistungsbeschreibung und zur Leistungserfüllung siehe Ausschreibungsunterlagen.

Leistungszeitraum: 16. August 2006 bis 10. Juli 2010.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossgasse 4, 1. OG, Posteinlauf, Zimmer 1.002, Tel. +43/(0)512/4004-200, Fax +43/(0)512/4004-44200, z. Hd. Herrn Karl Lorber, E-Mail: K.Lorber@iig.at, gegen einen Unkostenbeitrag von € 10,- inkl. USt. bezogen werden. Die Kosten bei Übersendung der Ausschreibungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachfrage eingehoben. Bei Download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotsschluss: Die Angebote müssen bis längstens 12. Juni 2006, 9 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der Ausschreibung „Angebot UR KIGA-SH O-Dorf, nicht öffnen“ beim Auftraggeber eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens des Angebotes trägt der Bieter.

Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 12. Juni 2006, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungsraum). Bieter und deren Bevollmächtigte können bei der Angebotseröffnung anwesend sein.

Vergabekriterien/Bindungsfrist/Sicherstellungen: Der Zuschlag wird dem Angebot mit dem niedrigsten Gesamtpreis erteilt. Bindungsfrist bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist. Näheres siehe Ausschreibungsunterlagen.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:

Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla

Nr. 668 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG

Ultraschallsystem (GZL MED-500-00001)

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Bernhard Raffl, Zentrales Versorgungsgebäude, 3. Stock, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28485, E-Mail: zml.lki@tilak.at

Technische Projektleitung: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Frau Dipl.-Ing. Petra Gisch, Tel. 0043/(0)512/504-28449, E-Mail: petra.gisch@tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 25,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße, MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl der Auftraggeberin sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 20. Juni 2006, 11 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotsingang: 4. Juli 2006, 11 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Sekretariat, 3. Stock, Herr Robert Kesselring.

Zeit der Angebotseröffnung: 4. Juli 2006, 13 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 3. Stock, Direktionszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 8. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:

Dipl.-Wirtschaftsingen. (FH) Christian Rangger, M.Sc.

Nr. 669 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG

Inverses Fluoreszenzmikroskop (BKP-Nr. NCH-102-00001)

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Bernhard Raffl, Zentrales Versorgungsgebäude, 3. Stock, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28485, E-Mail: zml.lki@tilak.at

Technische Projektleitung: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Frau Dipl.-Ing. Petra Gisch, Tel. 0043/(0)512/504-28449, E-Mail: petra.gisch@tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 25,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße, MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl der Auftraggeberin sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 4. Juli 2006, 11 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotsingang: 11. Juli 2006, 11 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Sekretariat, Herr Robert Kesselring, Tel. 0043/(0)512/504-28481, E-Mail: robert.kesselring@tilak.at

Zeit der Angebotseröffnung: 11. Juli 2006, 13 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 3. Stock, Direktionszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 10. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:

Dipl.-Wirtschaftsingen. (FH) Christian Rangger, M.Sc.

Nr. 670 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG

Speicherfoliensystem (BKP-Nr. E&E-102-00003)

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Bernhard Raffl, Zentrales Versorgungsgebäude, 3. Stock, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28485, E-Mail: zml.lki@tilak.at

Technische Projektleitung: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck, Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Bernhard Raffl, Zentrales Versorgungsgebäude, 3. Stock, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. 0043/(0)512/504-24743, E-Mail: bernhard.raffl@tilak.at

Gebühr/Zahlung: € 25,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße, MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl der Auftraggeberin sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunter-

lagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 27. Juni 2006, 11 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 4. Juli 2006, 11 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Landeskrankenhaus Innsbruck Universitätskliniken, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Sekretariat, Herr Robert Kesselring, Tel. 0043/(0)512/504-28481, E-Mail: robert.kesselring@tilak.at

Zeit der Angebotsöffnung: 4. Juli 2006, 13.30 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotsöffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 3. Stock, Direktionszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Wirtschaftsingen. (FH) Christian Rangger, M.Sc.

Nr. 671 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZl. 6045-34/699-2006

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

Mobile Medizintechnik

für die Univ.-Klinik für Frauenheilkunde/
Sanierung Entbindungsbereich/
Präpartalstation/Biochemisches Labor

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechnikergesellschaft mbH, Dipl.-Ing. Stephan Neumair, Anichstraße 7/1, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Gebühr/Zahlung: € 23,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 5. Juni 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 12. Juni 2006, 11 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: 2. Stock, Sekretariat.

Zeit der Angebotsöffnung: 12. Juni 2006, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotsöffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Maximilianstraße 35, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Tag der Absendung nach Luxemburg: 12. Mai 2006.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 672 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZl. 6049-30/32-2006

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Brunnen Innrain

Haustechnik Installationen für Tiefbrunnenanlage (Kälteversorgung) – BKP-Nr. 246

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Ing. Alois Oberlindober, Maximilianstraße 35, 2. Stock, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50/504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung: TILAK, Bau und Technik, Ing. Alois Oberlindober, Maximilianstraße 35, 2. Stock, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50/504-28733.

Gebühr/Zahlung: € 35,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen: 1. Juni 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 7. Juni 2006, 11 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: 2. Stock, Sekretariat.

Zeit der Angebotsöffnung: 7. Juni 2006, 12 Uhr; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotsöffnung: TILAK-Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Maximilianstraße 35, Erdgeschoss, Besprechungszimmer.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 12. Mai 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 673 • Innsbrucker Sportanlagen Errichtungs- und Verwertungs-GmbH (ISpA GmbH)

OFFENES VERFAHREN

Bauleistung gemäß BVergG 2006

Auftraggeber: Innsbrucker Sportanlagen Errichtungs- und Verwertungs-GmbH (ISpA GmbH), GF Herr Mag. (FH) Ing. Michael Außerhofer, Stadionstraße 1b, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/365580, E-Mail: office@ispa-gmbh.at

Ausschreibungsgegenstand: Neubau der Garderobengebäude für die Leichtathletikanlage westlich des Tivoli-Neu, Bauleistungen – Generalunternehmer; näheres siehe Ausschreibungsunterlagen.

CPV: 45212140-9.

Erfüllungsort: Innsbruck, westlich des Tivoli-Neu.

Leistungszeitraum: voraussichtlich Ende Juni 2006 bis November 2006.

Teilleistungen/Aufteilung in Lose: keine.

Alternativ-/Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

Bedingungen für die Teilnahme: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise der Eignungskriterien siehe Ausschreibungsunterlagen.

Ausschreibungsunterlagen: Diese sind ab sofort erhältlich, anzufordern (nur E-Mail oder schriftlich) bei HoPi Sportplan, Dipl.-HTL-Ing. Laurin Hosp, Dorfstraße 44, 6068 Mils bei Hall in Tirol, E-Mail: ing.hosp@sportplan.at

Kosten: € 15,- + MWSt. = € 18,-. Zahlbar vorab auf das Konto Nr. 5007018 bei der Raiffeisen Bank Hall-Mils, BLZ 36362, IBAN: AT233636200005007018, lautend auf Laurin Hosp.

Die Übermittlung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt nach Zahlung des Kostenbeitrages ausschließlich am Postweg.

Vadium: 5% der Angebotssumme, siehe Ausschreibungsunterlagen.

Datum der Versendung der Vorinformation: keine.

Angebotsfrist: bis 7. Juni 2006.

Einreichung der Angebote: bis 7. Juni 2006, 12 Uhr, bei HoPi Sportplan, Dipl.-HTL-Ing. Laurin Hosp, Dorfstraße 44, 6068 Mils bei Hall in Tirol, Tel. +43/(0)650/3419330.

Angebotseröffnung: siehe Ausschreibungsunterlagen.

Zuschlagsfrist: fünf Monate.

Der Zuschlag wird dem technisch und wirtschaftlich günstigsten Angebot erteilt.

Zuständige Vergabekontrollbehörde: Unabhängiger Verwaltungssenat (UVS) in Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/508-3731, Fax +43/(0)512/508-3705, E-Mail: wvs@tirol.gv.at

Tag der Absendung der Bekanntmachung: 11. Mai 2006.

Innsbruck, 11. Mai 2006

Nr. 674 • SPIEGLtec GmbH., Eben 12, A-6234 Brandenburg •
UID-Nr.: ATU 45382606

AUFFORDERUNG ZUR EINBRINGUNG VON TEILNEHMERANTRÄGEN FÜR EIN NICHT OFFENES VERFAHREN

Lieferung und Inbetriebnahme von zwei BHKW-Modulen

Auftraggeber: AWW Wörgl-Kirchbichl & Umgebung, Klärwerkstraße 1, 6322 Kirchbichl.

Erfüllungsort: siehe Auftraggeber.

Gegenstand der Leistungen: Die Ausschreibung umfasst die Lieferung und Inbetriebnahme von zwei BHKW-Modulen mit einer Leistung von ca. 250 kW elektrisch. Die anfallende Wärme wird in den bestehenden Heizungsverteiler eingespeist und für die Beheizung der Faultürme und anderer Betriebsanlagen genützt.

Ausführungszeitraum: Ende 2006 bzw. Anfang 2007.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort bei der SPIEGLtec GmbH., Eben 12, 6234 Brandenburg, Tel. +43/(0)5331/6300, Fax +43/(0)5331/6300-15, E-Mail: info@spiegltec.at

gegen Einzahlung einer Schutzgebühr von € 25,- in bar oder auf das Konto der SPIEGLtec GmbH., Konto-Nr. 141-111450, bei der BTV Wörgl, BLZ 16410, bezogen werden.

Abgabetermin: Die Teilnehmeranträge müssen bis spätestens 1. Juni 2006, um 10 Uhr, bei der SPIEGLtec GmbH., 6234 Brandenburg, eingelangt sein.

Allfällige Postwege sind zu berücksichtigen bzw. einzurechnen.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Brandenburg, 12. Mai 2006

Der Geschäftsführer: Spiegl

Nr. 675 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

(Unterschwellenbereich)

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Diverse Fliesenlegerarbeiten in den Bäderbetrieben – Jahresrahmen

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Infrastruktur – Bäder, Salurner Straße 6, 6020 Innsbruck.

Teilnahmeberechtigt: Unternehmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

Vorgesehener Leistungszeitraum: Juni 2006 bis Mai 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort während der Bürozeiten bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 6, 1. Stock (Eingang Dampfbad), abgeholt oder zur Zusendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5696, Fax 0512/586886). Für diese Ausschreibung wird kein Unkostenbeitrag eingehoben.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Montag, den 29. Mai 2006, 11 Uhr, in der Vorstandsleitung der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Angebote, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte: Herr Lechthaler, Tel. 0650/502-5693, oder Herr Ing. Huber, Tel. 0650/502-5692.

Innsbruck, 10. Mai 2006

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid eh.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eh.

Dir. Dipl.-Ing. Franz Hairer eh.

Nr. 676 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

(Unterschwellenbereich)

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Diverse Malerarbeiten in den Bäderbetrieben – Jahresrahmen

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Infrastruktur – Bäder, Salurner Straße 6, 6020 Innsbruck.

Teilnahmeberechtigt: Unternehmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der

jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

Vorgesehener Leistungszeitraum: Juni 2006 bis Mai 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort während der Bürozeiten bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 6, 1. Stock (Eingang Dampfbad), abgeholt oder zur Zusendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5696, Fax 0512/586886). Für diese Ausschreibung wird kein Unkostenbeitrag eingehoben.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Montag, den 29. Mai 2006, 11 Uhr, in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Angebote, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte: Herr Lechthaler, Tel. 0650/502-5693, oder Herr Ing. Huber, Tel. 0650/502-5692.

Innsbruck, 10. Mai 2006

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid eb.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eb.

Dir. Dipl.-Ing. Franz Hairer eb.

Nr. 677 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

(Unterschwellenbereich)

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Diverse Schlosserarbeiten in den Bäderbetrieben – Jahresrahmen

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Infrastruktur – Bäder, Salurner Straße 6, 6020 Innsbruck.

Teilnahmeberechtigt: Unternehmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

Vorgesehener Leistungszeitraum: Juni 2006 bis Mai 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort während der Bürozeiten bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 6, 1. Stock (Eingang Dampfbad), abgeholt oder zur Zusendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5696, Fax 0512/586886). Für diese Ausschreibung wird kein Unkostenbeitrag eingehoben.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Montag, den 29. Mai 2006, 11 Uhr, in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Angebote, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte: Herr Ing. Huber, Tel. 0650/502-5692.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid eb.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eb.

Dir. Dipl.-Ing. Franz Hairer eb.

Nr. 678 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

(Unterschwellenbereich)

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Diverse sanitär-, Lüftungs- und heizungstechnische Arbeiten in den Bäderbetrieben – Jahresrahmen

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Infrastruktur – Bäder, Salurner Straße 6, 6020 Innsbruck.

Teilnahmeberechtigt: Unternehmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

Vorgesehener Leistungszeitraum: Juni 2006 bis Mai 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort während der Bürozeiten bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 6, 1. Stock (Eingang Dampfbad), abgeholt oder zur Zusendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5696, Fax 0512/586886). Für diese Ausschreibung wird kein Unkostenbeitrag eingehoben.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Montag, den 29. Mai 2006, 11 Uhr, in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Angebote, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte: Herr Ing. Huber, Tel. 0650/502-5692.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid eb.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eb.

Dir. Dipl.-Ing. Franz Hairer eb.

Nr. 679 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

(Unterschwellenbereich)

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Diverse Baumeisterarbeiten in den Bäderbetrieben – Jahresrahmen

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Infrastruktur – Bäder, Salurner Straße 6, 6020 Innsbruck.

Teilnahmeberechtigt: Unternehmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

Vorgesehener Leistungszeitraum: Juni 2006 bis Mai 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort während der Bürozeiten bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 6, 1. Stock (Eingang Dampfbad), abgeholt oder zur Zusendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5696, Fax 0512/586886). Für diese Ausschreibung wird kein Unkostenbeitrag eingehoben.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Montag, den 29. Mai 2006, 11 Uhr, in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Angebote, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte: Herr Ing. Huber, Tel. 0650/502-5692.

Innsbruck, 12. Mai 2006

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid eb.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eb.

Dir. Dipl.-Ing. Franz Hairer eb.

Nr. 680 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Verkauf eines Tiefaders

Der Verkauf erfolgt im Verhandlungsverfahren mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Ausschreibungs-/Verkaufsunterlagen als Werbung gilt.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verkaufsgegenstand: Verkauf von einem Tiefader, Baujahr 1965, absenkbares Plateau zwischen zwei gleichen ausfahrbaren Drehgestellen, mit je acht Kurbelachsen und hydraulischer Niveau-Nachstellung, Eigengewicht 21 t, zulässige Belastung/ Nutzlast bei 8 km/h 84 t und bei 20 km/h 64 t.

Abhol-/Ausführungszeitraum: Juni/Juli 2006.

Versendung/Ausgabe der Ausschreibungs-/Verkaufsunterlagen: ab Mittwoch, den 17. Mai 2006.

Anforderung: per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at oder per Fax unter der Nr. +43/(0)50607-21677; Ausschreibungs-/Verkaufsunterlagen und Versendung sind kostenfrei.

Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677.

Angebotsabgabe: bis spätestens Mittwoch, den 31. Mai 2006, 16 Uhr, bei o. a. Adresse.

Die Angebotseröffnung erfolgt nicht öffentlich.

Bindefrist: bis 31. Juli 2006.

Innsbruck, 11. Mai 2006

Nr. 681 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Laufende Abholung, Verwertung und sichere Vernichtung von Datenschutzpapier und Datenträgern

Verfahren/Gegenstand/Leistungsumfang: Verhandlungsverfahren über die laufende Abholung, Verwertung und sichere

Vernichtung von Datenschutzpapier und Datenträgern über einen Zeitraum von 48 Monaten im Raum Tirol.

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausführungszeitraum: Rahmenvertrag für 48 Monate.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Abgabe der Bewerbungen: bis spätestens 31. Mai 2006 bei oben angeführter Adresse.

Teilnahmebedingungen: Nachweis von vergleichbaren Lieferungen/Leistungen, die in den letzten drei Jahren zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits erbracht wurden, durch Vorlage einer entsprechenden Referenzliste. Besondere Nachweise gemäß BVergG 2006, § 231, sind auf Verlangen innerhalb von drei Tagen beizubringen.

Versendung/Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen: an alle geeigneten Bewerber ab Mittwoch, den 24. Mai 2006.

Angebotsabgabe: bis spätestens Freitag, den 16. Juni 2006, 12 Uhr, bei oben angeführter Adresse.

Informationen/Anforderung: bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Innsbruck, 12. Mai 2006

Nr. 682 • Gemeinde St. Veit in Deferegggen

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Baumeisterarbeiten

für die Abwasserbeseitigungsanlage – BA 03

Baumumfang: ca. 4.200 lfm Schmutzwasserkanal, ca. 1.000 m² Asphaltierungsarbeiten.

Bauzeit: Baubeginn in der KW 26/2006, Gesamtfertigstellung in der KW 26/2007.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort im Zivilingenieurbüro Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Judengasse 1, 9900 Lienz, nach vorheriger schriftlicher Anmeldung (Fax 04852/71673-2) und nach Vorlage der Einzahlungsbestätigung über € 240,- (inkl. MWSt.), einzuzahlen auf das Konto Nr. 31732 bei der Lienzer Sparkasse, BLZ 20507, bezogen werden.

Die Angebotseröffnung findet am Dienstag, den 6. Juni 2006, um 10 Uhr, im Gemeindeamt der Gemeinde St. Veit in Deferegggen, A-9962 St. Veit in Deferegggen, statt.

Vermerk auf dem Angebot: „Gemeinde St. Veit in Deferegggen – ABA BA 03“.

St. Veit in Deferegggen, 9. Mai 2006

Für die Gemeinde St. Veit i. Def.: Bgm. Vitus Monitzer

Erscheinungsort Innsbruck

Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.

Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck